



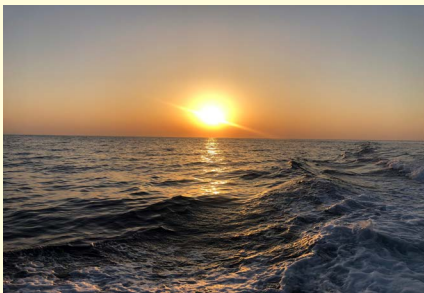
Verein für psychosoziale Gesundheit im Alter

Funkenflug

Psychologie im Alter - Gedanken, Geschichten und Gespräche

August 2022, Nr. 22

In die Kraft kommen und weiter gehen



Obwohl uns die Thematik um und mit Corona wohl noch eine Zeit lang beschäftigen wird, will so mancher am liebsten kaum mehr ein Wort darüber verlieren. Die Menschen möchten wieder zu Kräften kommen, Feste feiern, Leute treffen, eine unbeschwertere Zeit erleben und einfach den Sommer genießen, um dann wieder weitergehen zu können. Auch bei uns hat der Sommer Einzug gehalten, um dann im Herbst wieder das Thema zur psychischen Gesundheit in Wohn- und Pflegeheimen in Angriff zu nehmen.

Wer unsere **Einladung (hier)** zur Herbsttagung noch nicht bekommen hat, kann sie im Anhang sehen und sich bei Interesse anmelden. Natürlich haben die letzten Jahre ihre Spuren hinterlassen und sind wohl am deutlichsten in der psychischen Gesundheit der Gesellschaft zu finden. Aus diesem Anlass und aufgrund der Tatsache heraus, dass der Umgang mit psychischen Symptomatik in den Wohn- und Pflegeheimen besser therapiert und geschult werden sollte bzw. die Psychohygiene der Mitarbeiter gut begleitet werden muss, möchten wir mit einer größeren Vernetzung einen Schwerpunkt setzen.

DANKESCHÖN



Wir bedanken uns schon im Voraus für die Anerkennung und Unterstützung bei allen unseren Vernetzungspartnern.

Wir wünschen viel Freude, Entspannung und Kraftquellen im Sommer und freuen uns gemeinsam mit euch alte und neue Wege wieder weiter zu gehen.

Tagung zur psychischen Gesundheit in Wohn- & Pflegeheimen - ein Überblick

- Eröffnung:** 08.30 - 09.00 Uhr: Mit einem Überblick zur psychischen Gesundheit von Bewohner:innen in Wohn- & Pflegeheimen (Mag. Michael Mattersberger, Obmann und Leitung in der Gesundheitsschmiede Tirol)
- Vortrag 1:** 09.00 - 09.30 Uhr: Psychologische Auswirkungen von Isolation auf Bewohner:innen von Wohn- & Pflegeheimen (Barbara Pfleger MSc, in Zusammenarbeit mit der Gesundheitsschmiede Tirol)
- Vortrag 2:** 09.30 - 10.10 Uhr: Psychologische Bedeutung von Prävention in Wohn- & Pflegeheimen (Mag. Barbara Reiss-Schneider, Gesundheitsschmiede Tirol)
- Vortrag 3:** 10.00 - 10.40 Uhr: Psychogerontologie im Alter (Prim. Univ.-Prof. Dr. Josef Markstetter, Tirol Kliniken)
- Vortrag 4:** 10.40 - 11.10 Uhr: Kaffeepause
- Vortrag 5:** 11.10 - 11.50 Uhr: Pflege im Spannungsfeld zwischen Informationsethik, Problemkomplex und Wert der Arbeit (Dr. Renhard Gröner, Innsbrucker Sozialer Dienst)
- Vortrag 6:** 11.50 - 12.30 Uhr: Erfahrungen von Psycholog:innen, Supervisor:innen und Coaching in der Begleitung von Pflegekräften (Mag. Michael Mattersberger, Gesundheitsschmiede Tirol)
- Mittagspause:** 12.30 - 13.30 Uhr
- Vortrag 7:** 13.30 - 14.15 Uhr: Angebote von Wohnheimassistenten - die verschiedenen Leistungen (Mag. Susanne Schlegler, Caritas)
- Vortrag 8:** 14.15 - 14.40 Uhr: Angebotsentwicklung mit Demenz (Mag. Michael Mattersberger, GS Tirol)
- Vortrag 9:** 14.40 - 15.15 Uhr: Basiswissen: Eine psychologische Basis (Mag. Michael Mattersberger, GS Tirol)
- Vortrag 10:** 15.15 - 16.00 Uhr: Empirische Gesprächsführung mit Menschen mit Demenz (Karin Pfleger MSc, GS Tirol)

HOCHZEIT: (Barbara Pfleger MSc, Gesundheitsschmiede Tirol)

Anmeldung per Anmeldebuchung, Mail oder Telefon:
gesundheitsschmiede@gmx.at - Tel. 0512-58 62 04 (Montag und Mittwoch von 9.00 - 12.00 Uhr)

